

Beratungsunterlage

öffentlich	Gemeinderat	08.11.2022	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

Sanierung Rathaus Stadt Markdorf Vergabe von Bauleistungen -Vergabepaket VI-

Frühere Beratungen

- 26.02.2019 GR Information zur Abwicklung des Sanierungsgebiets "Rathausareal" und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise mit Einbindung der Bürgerschaft
- 23.03.2019 Bürgerdialog mit den Themen: Rathaus, Rathausareal, Bischofsschloss, Standortmarketing und städtebaulicher Rahmenplan
- 16.04.2019 GR Rückblick und Ausblick zum Bürgerdialog, Beschluss zur Durchführung eines weiteren Bürgerdialogs mit der Agentur translake
- 10.05.2019 Bürgerdialog mit Rundgang durchs Rathaus und das Rathausareal
- 22.10.2019 GR Städtebauliche Erneuerung - Sanierungsgebiet „Rathausareal“ – Mittelverwendung, Beschluss zur Sanierung des Rathauses
- 03.12.2019 GR Vergabe von Architektenleistungen an das Büro Lieb Architekten
- 17.03.2020 GR Vergabe von Fachplanerleistungen für die Sanierung des Verwaltungsgebäudes
- 04.08.2020 GR Präsentation der Vorplanung
- 29.09.2020 GR Präsentation Entwurfsplanung und Kostenberechnung Baubeschluss
- 24.11.2020 GR Vorstellung Raumkonzept –Beratung zur Raumbedarfsplanung

24.11.2020	GR	Beschluss der Vergabe der Architekten- und Fachplanerleistungen, Beschluss der Genehmigungsplanung
24.11.2020	GR	Kenntnisnahme der Vorstellung der alternativen Varianten zur Schaffung der fehlenden Verwaltungsfläche
20.04.2021	GR	Vergabe von Bauleistungen – Beschluss Vergabepaket I
08.06.2021	GR	Vergabe von Bauleistungen - Beschluss Vergabepaket II
08.03.2022	GR	Aktualisierung Kostenberechnung und Bauzeitenplan, Überprüfung der Eignung von Dach- und Fassadenflächen für PV-Anlagen
31.05.2022	GR	Vergabe von Bauleistungen – Beschluss Vergabepaket III
02.08.2022	GR	Vergabe von Bauleistungen – Beschluss Vergabepaket IV
20.09.2022	GR	Vergabe von Bauleistungen – Beschluss Vergabepaket V

Sachstand

In der Gemeinderatssitzung vom 08.03.2022 wurde durch Herrn Kathan GMS Architekten in einer Präsentation der aktuelle Baufortschritt an der Baustelle vorgestellt, die fortgeschriebene Kostenberechnung mit Kostenfortschreibung in Höhe von brutto 7.306.747,98 € erläutert und der angepasste Bauzeitenplan präsentiert. Zu der Sitzung im März 2022 wurden eine Tabelle von verschiedenen Einsparvorschlägen von GMS Architekten erstellt. Diese Einsparvorschläge wurden am 04.02.2022 mit dem Bauausschuss vordiskutiert und abgestimmt. Die Tabelle der Einsparvorschläge von Verwaltung und Bauausschuss wurde in der Gemeinderatssitzung im März 2022 von GMS Architekten erläutert und die Maßnahmen einzeln zur Abstimmung gebracht. Auf Grundlage der Kostenberechnung und den beschlossenen Einsparpotenzialen ergibt sich eine Gesamtsumme in Höhe von 7.185.223,37 €. Stand Sitzung des Gemeinderates vom 08.03.2022. (siehe Anlage 14.03.2022)

Entsprechend der modifizierten Kostenberechnung (Stand 14.03.2022) liegen die Kosten der einzelnen Gewerke nach Kostenberechnung für das 5 Vergabepaket bei ca. (Brutto):

1. Bodenbelagarbeiten	101.681,93 €
2. Fliesenarbeiten	113.490,30 €
3. Baureinigung	25.000,00 €
4. Spenglerarbeiten	29.690,50 €
5. Metallbauarbeiten- Türen/Pfosten-Riegel Fassade	53.776,10 €

6. Metallbauarbeiten- Brandschutztüren	96.953,11 €
7. Schlosserarbeiten	146.735,93 €

Am 21.09.2022 wurden die Gewerke POS 1 und POS 2 über unsere städtische E-Vergabe Plattform „EU-Supply“ öffentlich ausgeschrieben und am 22.09.2022 auf bund.de veröffentlicht. Die Gewerke POS 4 bis POS 7 wurde bereits öffentlich ausgeschrieben. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20.09.2022 entschieden dieses Gewerk nochmals beschränkt auszuschreiben. Die Angebotsfrist endete am 18.10.2022. Die Wertung der Angebote sowie die Vergabevorschläge werden in der Gemeinderatssitzung am 08.11.2022 vorgelegt. Die Prüfung und Wertung der Angebote nach § 16 VOB/A für die nachfolgenden Leistungen der verschiedenen Gewerke aus dem Vergabepaket 6 ergab folgendes Ergebnis.

1.Gewerk: Bodenbelagarbeiten

Die Submission fand am 18.10.2022 um 14:00 Uhr im Besprechungsraum der Schlossscheuer der Stadt Markdorf statt. Es wurden drei Angebote schriftlich und ein Angebot elektronisch abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass zwei Bieter gem. § 16 Abs. 1 ausgeschlossen werden musste. Begründung gem. § 13 (1) 1 (Unterschrift KEV 115 fehlt)

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass von den Bietern ausreichende Referenzen vorliegen bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft.

Wertungsstufe IV: Gem. § 16 d VOB/A waren keine Nebenangebote zugelassen.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssummen incl. Nachlässe:

Kostenberechnung GMS Architekten	101.681,93 € (Brutto)	100,00 %
----------------------------------	-----------------------	----------

Bieter 1 Firma Trialgo Gmbh; 88069 Tettngang	103.689,82 € (Brutto)	101,97 %
Bieter 2	130.550,02 € (Brutto)	128,39 %
Bepreistes LV	103.912,86 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma Trialgo Gmbh; 88069 Tettngang	103.689,82 € (Brutto)	99,78 %
Bieter 2	130.550,02 € (Brutto)	125,63 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei 101,97 % (Brutto 2.007,89 €) oberhalb der Kostenberechnung und im Vergleich zum bepreisten Leistungsverzeichnis liegt der günstigste Bieter bei 99,78 % (Brutto 223,04€) unterhalb dem bepreisten Leistungsverzeichnis.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen die Architekten von GMS Architekten vor, den Auftrag an die Firma Trilago GmbH, Im Leimen 16, 88069 Tettngang, in Höhe von brutto 103.689,82 € zu vergeben.

2. Gewerk: Fliesenarbeiten

Die Submission fand am 18.10.2022 um 14:20 Uhr im Besprechungsraum der Schlossscheuer der Stadt Markdorf statt. Es wurden vier Angebote schriftlich abgegeben.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass zwei Bieter gem. § 16 Abs. 1 ausgeschlossen werden musste. Begründung gem. § 13 (1) 1 (Unterschrift KEV 115 fehlt)

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass von den Bietern ausreichende Referenzen vorliegen bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft.

Wertungsstufe IV: Gem. § 16 d VOB/A waren keine Nebenangebote zugelassen.
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssummen incl. Nachlässe:

Kostenberechnung GMS Architekten	113.490,30 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma A. Ziganke, 78247 Hilzingen	103.644,24 € (Brutto)	91,32 %
Bieter 2	123.423,11 € (Brutto)	108,75 %
Bepreistes LV	132.553,77 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma A. Ziganke, 78247 Hilzingen	103.644,24 € (Brutto)	78,19 %
Bieter 2	123.423,11 € (Brutto)	93,11 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei 91,32 % (Brutto 9.846,06 €) unterhalb der Kostenberechnung im Vergleich zum bepreisten Leistungsverzeichnis liegt der günstigste Bieter bei 93,11% (Brutto 28.909,53 €)

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen die Architekten von GMS Architekten vor, den Auftrag an die Firma A.Ziganke, Fliesenlegermeister, Breiter Masmaen 7/2, 78247 Hilzingen, in Höhe von brutto 103.644,24 € zu vergeben.

3. Gewerk: Baureinigung

Die Submission fand am 18.10.2022 um 14:40 Uhr im Besprechungsraum der Schlossscheuer der Stadt Markdorf statt. Es wurden 20 Bieter angeschrieben und aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin lagen fünf Angebote schriftlich vor.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass zwei Bieter gem. § 16 Abs. 1 ausgeschlossen werden mussten. Begründung gem. § 13 (1) 1 (Unterschrift KEV 115 fehlt)

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass von den Bietern ausreichende Referenzen vorliegen bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft.

Wertungsstufe IV: Gem. § 16 d VOB/A waren keine Nebenangebote zugelassen.
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssummen incl. Nachlässe:

Kostenberechnung GMS Architekten	25.000,00 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 FMB Groub, 78244 Gottmadingen	15.366,15 € (Brutto)	61,46 %
Bieter 2	15.705,08 € (Brutto)	62,82 %
Bieter 3	17.823,02 € (Brutto)	71,29 %
Bepreistes LV	25.043,91 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 FMB Groub, 78244 Gottmadingen	15.366,15 € (Brutto)	61,36 %
Bieter 2	15.705,08 € (Brutto)	62,71 %
Bieter 3	17.823,02 € (Brutto)	71,17 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei 61,46 % (Brutto 9633,85 €) unterhalb der Kostenberechnung im Vergleich zum bepreisten Leistungsverzeichnis liegt der günstigste Bieter bei 61,36 % (Brutto 9.677,76 €)

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen die Architekten von GMS Architekten vor, den Auftrag an die Firma FMB Groub, Erwin-Dietrich-Straße 11/3, 78244 Gottmadingen in Höhe von brutto 15.366,15 € zu vergeben.

4. Gewerk: Spenglerarbeiten

Die Submission fand am 18.10.2022 um 15:40 Uhr im Besprechungsraum der Schlossscheuer der Stadt Markdorf statt. Es wurden 7 Bieter angeschrieben und aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zur Submission lagen zwei Angebot schriftlich vor.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass ein Bieter gem. § 16 Abs. 1 ausgeschlossen werden musste. Begründung gem. § 13 Abs. 1 (5) (Veränderung der Vergabeunterlagen)

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass von den Bietern ausreichende Referenzen vorliegen bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft.

Wertungsstufe IV: Gem. § 16 d VOB/A waren keine Nebenangebote zugelassen.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssummen incl. Nachlässe:

Kostenberechnung GMS Architekten	29.690,50 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma Gramm GmbH, 88046 Friedrichshafen	47.256,09 € (Brutto)	159,16 %
Bepreistes LV	37.017,93 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma Gramm GmbH, 88046 Friedrichshafen	47.256,09 € (Brutto)	127,66 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei 159,16 % (Brutto 17.565,59 €) oberhalb der Kostenberechnung und 127,66 % (Brutto 10.238,16 €) oberhalb dem bepreisten Leistungsverzeichnis. Die Begründung, für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Bieters zur Kostenberechnung und zum bepreisten LV, liegt in der Materialpreisschwankung und der gesamten wirtschaftlichen Lage. Die Kosten werden innerhalb der Vergabeeinheit 300 (KG) gedeckt.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen die Architekten von GMS Architekten vor, den Auftrag an die Firma Gramm GmbH & Co.KG, Gutenbergstraße 3/1, 88046 Friedrichshafen, in Höhe von brutto 47.256,09 € zu vergeben.

5. Gewerk: Metallbauarbeiten- Türen/Pfosten-Riegel-Fassade

Die Submission fand am 18.10.2022 um 16:00 Uhr im Besprechungsraum der Schlossscheuer der Stadt Markdorf statt. Es wurden 9 Bieter angeschrieben und aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin lagen 3 Angebote schriftlich vor.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass ein Bieter gem. § 16 Abs. 1 ausgeschlossen werden musste. Begründung gem. § 13 Abs. 1 (5) (Veränderung der Vergabeunterlagen)

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass von den Bietern ausreichende Referenzen vorliegen bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft.

Wertungsstufe IV: Gem. § 16 d VOB/A waren keine Nebenangebote zugelassen.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssummen incl. Nachlässe:

Kostenberechnung GMS Architekten	53.776,10 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma Wielath, 88094 Oberteuringen	75.046,16 € (Brutto)	139,55 %
Bieter 2	107.298,73 € (Brutto)	199,53 %
Bepreistes LV	86.304,75 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma Wielath, 88094 Oberteuringen	75.046,16 € (Brutto)	86,95 %
Bieter 2	107.298,73 € (Brutto)	124,33 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei 139,55 % (Brutto 21.270,06 €) oberhalb der Kostenberechnung und 86,95 % (Brutto 11.258,59 €) unterhalb dem bepreisten Leistungsverzeichnis. Die Kosten werden innerhalb der Vergabeeinheit 300 (KG) gedeckt.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen die Architekten von GMS Architekten vor, den Auftrag an die Firma Wielath GmbH, Maybachstraße 5, 88094 Oberteuringen in Höhe von brutto 75.046,16 € zur vergeben.

8. Gewerk: Metallbauarbeiten Brandschutztüren

Die Submission fand am 18.10.2022 um 16:20 Uhr im Besprechungsraum der Schlossscheuer der Stadt Markdorf statt. Es wurden 10 Bieter angeschrieben und aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin lagen vier Angebote schriftlich vor.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass ein Bieter gem. § 16 Abs. 1 ausgeschlossen werden musste. Begründung gem. § 13 (1) 5 Veränderung der Vergabeunterlagen.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass von den Bietern ausreichende Referenzen vorliegen bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft.

Wertungsstufe IV: Gem. § 16 d VOB/A waren keine Nebenangebote zugelassen.
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssummen incl. Nachlässe:

Kostenberechnung GMS Architekten	96.953,11 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma HEWE, 77933 Lahr	166.469,10 € (Brutto)	171,70 %
Bieter 2	171.010,14 € (Brutto)	176,38 %
Bepreistes LV	153.618,03 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma HEWE, 77933 Lahr	166.469,10 € (Brutto)	108,36 %
Bieter 2	171.010,14 € (Brutto)	111,32 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei 171,70 % (Brutto 69.515,99 €) oberhalb der Kostenberechnung und 108,36 % (Brutto 12.851,07 €) oberhalb dem bepreisten Leistungsverzeichnis. Die Begründung, für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Bieters zur Kostenberechnung und zum bepreisten LV, liegt in der Materialpreissteigerung Aluminium/Glas und der derzeitigen gesamten wirtschaftlichen Lage. Die Kosten werden innerhalb der Vergabeeinheit 300 (KG) gedeckt.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen die Architekten von GMS Architekten vor, den Auftrag an die Firma HEWE Glas-und Metallbau GmbH, Archimedesstraße 3, 77933 Lahr, in Höhe von brutto 166.469,10 € zu vergeben.

9. Gewerk: Schlosserarbeiten

Die Submission fand am 18.10.2022 um 16:40 Uhr im Besprechungsraum der Schlossscheuer der Stadt Markdorf statt. Es wurden 17 Bieter angeschrieben und aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin lagen 3 Angebote schriftlich vor.

Wertungsstufe I: Formale Prüfung ergab, dass ein Bieter gem. § 16 Abs. 1 ausgeschlossen werden musste. Begründung gem. § 13 (1) 5 Veränderung der Vergabeunterlagen.

Wertungsstufe II: Eignung der Bieter ergab, dass von den Bietern ausreichende Referenzen vorliegen bzw. in der Präqualifikationsliste geführt sind.

Wertungsstufe III: Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung
Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft.

Wertungsstufe IV: Gem. § 16 d VOB/A waren keine Nebenangebote zugelassen.

Die Prüfung der Hauptangebote wurde von den GMS Architekten rechnerisch geprüft, im Preisspiegel erfasst und ergab folgende Bieterreihenfolge:

Geprüfte Angebotssummen incl. Nachlässe:

Kostenberechnung GMS Architekten	146.735,93 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma Wieser GmbH, 78479 Reichenau	184.082,39 € (Brutto)	125,45 %
Bepreistes LV	180.564,83 € (Brutto)	100,00 %
Bieter 1 Firma Wieser GmbH, 78479 Reichenau	184.082,39 € (Brutto)	101,95 %

Im Vergleich zur Kostenberechnung liegt der günstigste Bieter bei 125,45 % (Brutto 37.346,47 €) oberhalb der Kostenberechnung und 101,95 % (Brutto 3.517,57 €) oberhalb dem bepreisten Leistungsverzeichnis. Die Begründung, für die Abweichung des rechnerisch günstigsten Bieters zur Kostenberechnung und zum bepreisten LV, liegt in der gesamten

wirtschaftlichen Situation. Preissteigerung Stahlpreise. Die Kosten werden innerhalb der Vergabeeinheit 300 (KG) gedeckt.

Vergabevorschlag:

Als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl schlagen die Architekten von GMS Architekten vor, den Auftrag an die Firma Wieser GmbH, Pirminstraße 143, 78479 Reichenau, in Höhe von brutto 184.082,40 € zu vergeben

Kostenberechnung, bepreistes LV und Vergabesumme

Sanierung Rathaus der Stadt Markdorf, Rathausplatz 1, 88677 Markdorf							
Kosten - Übersicht Vergabepaket VI							
		Kostenberechnung	bepreistes LV	Submission ungeprüft	Submission geprüft	Differenz zur KB	Differenz zum bepreisten LV
1.	Bodenbelagarbeiten	101.681,93 €	103.912,86 €	103.689,82 €	103.689,82 €	- 2.007,89 €	223,04 €
2.	Fliesenarbeiten	113.490,30 €	132.553,77 €	109.099,20 €	103.644,24 €	9.846,06 €	28.909,53 €
3.	Baureinigungsarbeiten	25.000,00 €	25.043,91 €	15.358,34 €	15.366,15 €	9.633,85 €	9.677,76 €
4.	Spenglerarbeiten	29.690,50 €	37.017,93 €	39.424,99 €	47.256,09 €	- 17.565,59 €	- 10.238,16 €
5.	Metallbauarbeiten-Pfosten-Riegel-Fassade	53.776,10 €	86.304,75 €	72.330,58 €	75.046,16 €	- 21.270,06 €	11.258,59 €
6.	Metallbauarbeiten-Brandschutztüren	96.953,11 €	153.618,03 €	184.140,60 €	166.469,10 €	- 69.515,99 €	- 12.851,07 €
7.	Schlosserarbeiten	146.735,93 €	180.564,83 €	184.082,39 €	184.082,40 €	- 37.346,47 €	- 3.517,57 €
		567.327,87 €	719.016,08 €	708.125,92 €	695.553,96 €	- 128.226,09 €	23.462,12 €

Die Gesamtsumme gem. Kostenberechnung des Vergabepaketes 6 liegt bei 695.553,96 €.

In der Gesamtvergabesumme aus dem Vergabepaket 6 liegen wir brutto 128.226,09 € oberhalb der Kostenberechnung. In der Übersicht der aktualisierten Kostenberechnung mit Kostenfortschreibung von GMS Architekten mit Stand 24.10.2022 liegen wir in der Vergabeeinheit 300 (KG) bei 98,15 % und bei den Gesamtkosten bei 99,72 %.

Finanzierung

Für die Umsetzung der Maßnahme hat der Gemeinderat am 24.11.2020 die vorgelegte Kostenberechnung in Höhe von 6,2 Mio. € mehrheitlich beschlossen. Am 08.03.2022 hat der Gemeinderat die Kostenanpassung incl. Einsparvorschläge in Höhe von 7.185.223,37 € mehrheitlich beschlossen incl. dem Deckungsvorschlag der Verwaltung.

Im Finanzplan der Stadt Markdorf sind nachfolgende Haushaltsmittel unter der Investitionsnummer: H-1124-001 mit Kostenträger: 11240300 Kostenstelle: 112404 und Sachkonto: 0960110 angemeldet und für die kommenden Jahre bereit zu stellen.

Ansätze HPL 2022 und HPL 2023:

2021	1,069 Mio. €
2022	2,500 Mio. €
2023	3,500 Mio. €

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt

- a) die Leistungen der Einzel-Gewerke aus dem 6. Vergabepaket, jeweils an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.
- b) Die notwendigen Mittel sollen in den jeweiligen Haushalten und Haushaltsjahren bereitgestellt werden. Der voraussichtlichen überplanmäßigen Ausgabe 2022 wird zugestimmt.